



Bürgerversammlung 3

St. Johannis, Schniegling, Wetzendorf, Kriegsoffsiedlung

28.02.2019



Bürgermeisteramt
Bürgerversammlungsservice
Tel.: 0911/231-5005
Fax.: 0911/231-3678
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Redaktion Multimediaschau

0911/231-7502 oder 5105

info@buergerversammlung.nuernberg.de
www.buergerversammlung.nuernberg.de



Der Bürgerversammlungsgebiet 3, um den es heute geht, umfasst die Stadtteile St. Johannis, Schniegling, Wetzendorf und Kriegsoffersiedlung.



Foto: NÜRNBERGLUFTBILD

Obwohl sich in St. Johannis vieles verändert, hat der Stadtteil seinen besonderen Charakter erhalten. Hier findet man die preiswerte Mietwohnung ebenso wie moderne Lofts oder modernisierte Gründerzeitwohnungen. Entsprechend vielseitig ist auch die Bevölkerungsstruktur und das Angebot an Einrichtungen für die Bewohnerinnen und Bewohner. Das alles sorgt für den besonderen Reiz und die Lebendigkeit von St. Johannis.



Foto: NÜRNBERGLUFTBILD

Aber auch in Schniegling und Wetzendorf hat sich einiges getan. Neben der positiven Entwicklung im Gewerbebereich wurden in den letzten Jahren viele neue Wohnungen errichtet.

So stieg die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerversammlungsbereich seit 2012 um 1.500 auf über 35.800 Bürgerinnen und Bürger.

Neue wbg-Wohnanlage in St. Johannis



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

5

Die wbg Nürnberg errichtete auf einem ehemaligen Garagengrundstück neben der Straßenbahnwendeschleife Westfriedhof neue Mietwohnungen. 2018 konnten die 74 Wohnungen nach zwei Jahren Bauzeit bezogen werden. Darunter sind 18 geförderte und barrierefreie Wohnungen. In dem Gebäude mit Klinkerriemchen-Fassade sind außerdem eine Kindertagesstätte, der neue SIGENA-Stützpunkt St. Johannis und das neue KundenCenter NordWest der wbg untergebracht. Die Kindertagesstätte und der SIGENA-Stützpunkt werden von der Diakonie Neuendettelsau betrieben. Das Projekt kostete rund 20 Millionen Euro.

Neues Stadtquartier Wetzendorf



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

6

Östlich des alten Ortskerns von Wetzendorf entsteht abschnittsweise ein neues Stadtquartier für fast 4.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Neben Wohnungen sind auch ein Quartierszentrum mit einer Kindertagesstätte, einem Kinder- und Jugendhaus, Dienstleistungen und Nahversorgung geplant. Auch der zentrale „Wetzendorfer Park“ ist ein wichtiges und verbindendes Element des neuen Stadtquartiers. Aktuell wird der Rahmenplan konkretisiert und an Ergebnisse verschiedener Gutachten sowie an die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung angepasst. Erkennbar vor Ort laufen derzeit umfangreiche archäologische Grabungen.

Entwicklung Schnepfenreuth-West



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

7

Zwischen der Bamberger Straße und der Schleswiger Straße ist der Bau einer Verbindungsspanne angedacht. Diese soll westlich der bestehenden Sportplätze verlaufen und somit die Bereiche Schnepfenreuth und Thon/Schleswiger Straße vom Durchgangsverkehr entlasten, ohne andere Gebiete zu belasten. Südlich der Sportanlagen ergäben sich dadurch gut erschließbare Flächen, die für Wohnungsbau genutzt werden könnten. Derzeit laufen Voruntersuchungen. Auch die Bürgerinnen und Bürger werden beteiligt.

Bielingplatz



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

8

Auf der Fläche an der Ecke Lerchenbühlstraße/Heimerichstraße kann nun etwas Neues entstehen, da diese nicht mehr als Baustelleneinrichtungen für die U-Bahn gebraucht wird. Ein erstes Konzept sieht vielfältige, für den Stadtteil notwendige, soziale, schulische und kulturelle Nutzungen sowie eine großzügige KiTa-Freifläche vor. Für die Realisierung fehlen noch Planungsrecht und Finanzierungssicherheit. Darüber hinaus soll auf Anregungen aus dem Stadtteil der Parkplatz auf dem Bielingplatz in eine Grün- und Erholungszone umgestaltet werden. Bei allen Planungen werden sich die Anwohnerinnen und Anwohner in Workshops beteiligen können.

Mobilpunkte



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

9

Seit Oktober 2016 befindet sich ein Mobilpunkt am Friedrich-Ebert-Platz. An diesem Standort stehen verschiedene umweltgerechte Verkehrsarten nebeneinander zur Verfügung: öffentlicher Nahverkehr, NorisBike-Stationen und Stellplätze für Carsharing-Fahrzeuge. Untersuchungen zeigen, dass ein Carsharing-Fahrzeug bis zu 17 private Autos ersetzt. Deshalb sind Mobilpunkte vor allem in der dichtbebauten Innenstadt mit hohem Parkdruck sinnvoll. Die Mobilpunkte erkennt man an den einheitlichen Stelen. Aufgrund der positiven Erfahrungen wurde eine zweite Ausbaustufe mit weiteren 20 Standorten beschlossen.

Im Bürgerversammlungsgebiet werden am Bielingplatz, in der Poppenreuther Straße und an der Straßenbahnwendeschleife Westfriedhof zusätzlich Mobilpunkte eingerichtet. Der Aufbau erfolgt ab Frühjahr 2019.

Kreuzung Holsteiner-/Brettergartenstraße



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

10

Der Umbau der Kreuzung Holsteiner Straße/ Brettergartenstraße bestimmte im Sommer 2018 die Verkehrssituation im Stadtteil Schniegling. Während die Holsteiner Straße über einen großen Zeitraum voll gesperrt war, entstanden neue Radwege, eine Ampel und barrierefreie Bushaltestellen. Ergänzend wurde die Fahrbahn im gesamten Kreuzungsbereich saniert. Die Gesamtmaßnahme kostete rund 800.000 Euro.

Sanierung Holzschuherkapelle



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

11

Seit Sommer 2017 wird die Holzschuherkapelle auf dem St. Johannisfriedhof saniert. Die Dach- und Fassadenarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen. Die Arbeiten an der Grablegungsgruppe sind jedoch aufwendiger als vorgesehen. Derzeit werden die einzelnen Figuren in einer Werkstatt denkmalgerecht restauriert. Die restlichen Arbeiten im Innenraum können erst im Anschluss beendet werden. Der Abschluss der Arbeiten ist für Sommer 2019 vorgesehen. Die Kosten betragen 485.000 Euro.

Ersatzneubau Pflegeheim St. Johannis



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

12

Die Seniorenwohnanlage St. Johannis ist veraltet und kann nicht mehr längerfristig genutzt werden, eine Sanierung der vorhandenen Gebäude ist wirtschaftlich nicht sinnvoll. Ein Abriss und Neubau auf dem Gelände ist – im laufenden Betrieb – nicht zumutbar. Deshalb wurde ein Ersatzgrundstück in der Großweidenmühlstraße/ Ecke Brückenstraße für den Neubau des Pflegeheims mit 100 Pflegeplätzen und 30 Wohneinheiten für betreutes Wohnen gefunden.

Die neue Senioren-Wohnanlage soll bis Ende 2024 errichtet werden. Das jetzige Grundstück wird dann von der wbg als neues Wohnquartier entwickelt.

Neue Kindertageseinrichtungen



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

13

Am Standort Hohenbuckstraße entsteht bis 2021 ein Haus für Kinder mit Betreuungsmöglichkeiten für 24 Krippen- und 50 Kindergartenkinder. Auch am Bielingplatz 1 (vormals Heimerichstraße) entsteht im Sommer 2019 ein Haus für Kinder mit 12 Krippen- und 50 Kindergartenplätzen. Der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik und Naturpädagogik in Nürnberg übernimmt später den Betrieb.

Online-Portal für alle Nürnberger Kitas



Kita-Portal Nürnberg

Meine Kita-Auswahl
Mein Elternkonto

Startseite Einrichtungssuche

Schnellsuche für Ihren Betreuungsplatz

Betreuungsbeginn
ab: 01.01.2019

Geburtsdatum Ihres Kindes
ab: 01.01.2017

Standort
Stadt, PLZ, Ort

Suchen

Schritt 1: Suche
Sie finden hier eine Übersicht aller Nürnberger Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen sowie wichtige Informationen zur Lage und zum Angebot der Einrichtungen.

Schritt 2: Auswahl
Wählen Sie über die Suchfläche Kita auszuwählen eine oder mehrere Wunsch-Kitas für die Online-Anmeldung aus.

Schritt 3: Online-Anmeldung
Über den Menü-Punkt „Meine Kita-Auswahl“ wählen Sie den eigentlichen Online-Anmeldeprozess für Ihre Wunsch-Kita; durch „Einen Termin“ kann automatische Anmeldung.

Schritt 4: Ihr Kita-Platz
Die Kitas vergeben eigenständig die Plätze nach den vom Träger festgelegten Kriterien. Nach erfolgreicher Platzvergabe erhalten Sie eine Zusage über das Elternkonto. Des Weiteren kann der Betreuungsvertrag mit der Kita abgeschlossen werden.

Mit dem Kita-Portal der Stadt Nürnberg können Familien seit Februar online und zentral für Ihr Kind unter drei Jahren nach einem Platz in einer Kindertageseinrichtung suchen. Ab Herbst 2019 funktioniert die Anmeldung für Kinder ab 3 Jahren bis zur Einschulung ebenfalls über das Online-Portal. Das Portal vereinfacht die Suche für Familien nach einem Betreuungsplatz, da es einen einheitlichen Überblick über alle Kitas und Tagespflegestellen gibt.



Seit Dezember 2017 hat die Wahlerschule ein neues Klettergerüst. Nach einer kleinen Einweihungsfeier wurde es von den Kindern begeistert „übernommen“.



Die Dr. Theo-Schöller-Grundschule erhielt im Dezember 2018 die Auszeichnung „Umweltschule“. Unter anderem wurde die AG „Vogelfreunde“ für ihre Vogelhäuser und den Futterdienst ausgezeichnet.

In der Dr. Theo-Schöller-Mittelschule gestalteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Berufsorientierungsprojekts für den Malerberuf den Vorraum und den Treppenaufgang bei der neuen Turnhalle neu. In Zusammenarbeit mit Gesellen der Firma Zellner arbeiteten Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe eine Woche mit viel Engagement. Zudem wurde die Decke erneuert.



Quelle: H. Wiland, Stadtteilhaus FiSch

Das Stadtteilhaus FiSch in Schniegling hat in den letzten Jahren einen Anbau für einen Jugendraum erhalten, in dem das Streetworkprojekt regelmäßig Angebote für die Jugendlichen im Stadtteil anbietet.

Gleichzeitig wurde das Stadtteilhaus durch neue Fluchttreppen und weitere Maßnahmen brandschutztechnisch ertüchtigt. Der Einbau einer Rampe und einer Behindertentoilette ermöglichen nun den Zugang und die Nutzung des Hauses für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Erstmalig organisiert das Stadtteilhaus FiSch zusammen mit der Wahlerschule, dem Bürgerverein, den Kirchen und allen umliegenden Kitas und Sportvereinen am 18. Mai 2019 im Schulhof der Wahlerschule ein Stadtteilstfest in Schniegling.

Vischer`s Kulturladen



Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

18

Die Kulturelle Bildung ist für Vischers Kulturladen besonders wichtig. Neben Projekten mit Schulen und anderen Stadtteileinrichtungen finden sich vielfältige Kreativ-Angebote für Jung und Alt im Programm.

Die vom Kulturladen organisierten Hofflohmärkte feiern heuer ihre zehnte Auflage. Hier geht es gar nicht so sehr um Kaufen und Verkaufen, sondern um nachbarschaftliche Netzwerke und ganz neue Einblicke in den Stadtteil.

Das Internationale Café, getragen vom Kulturladen und engagierten Ehrenamtlichen, ist nach wie vor ein Ort der Begegnung von Geflüchteten und Einheimischen. Hier laufen die Fäden für vielfältige Unterstützungs-, Bildungs- und Integrationsformate zusammen.

Seniorennetzwerk St. Johannis



217 59 - 25

Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

19

Ziel des Seniorennetzwerks St. Johannis ist es, dass ältere Menschen auch bei Hilfs- und Pflegebedürftigkeit im angestammten Wohnumfeld verbleiben können. Dafür arbeiten Träger, Einrichtungen, Organisationen sowie ehrenamtlich Engagierte im Stadtteil zusammen. Erfragen Sie gern das Angebot, das über Kurse zur Sturzprävention oder Gedächtnistraining bis hin zu verschiedenen Café-Treffs oder Betreuungsangeboten reicht. „Sich stark machen“ in St. Johannis durch gelegentliche ehrenamtliche Überbrückungshilfen, Besuchsdienste oder auch durch Nachbarschaftshilfe ist ebenfalls ein wichtiges Anliegen.

Ansprechpartnerin ist Frau Andrea Zink-Hirsch beim Seniorenzentrum am Tiergärtnerter der Stadtmission, Burgschmietstraße 4, Tel. 217 59 – 25.




Nürnberg bewirbt sich als Europäische Kulturhauptstadt im Jahr 2025. Die drei Themen „Menschlichkeit als Maß“, „Welt als Aufgabe“ und „Miteinander als Ziel“ spiegeln Nürnbergs Vision für die Kulturhauptstadt wider.

Das erste Thema „Menschlichkeit als Maß“ setzt sich mit der historischen Verantwortung Nürnbergs auseinander. Die Menschenrechte bilden dabei den zentralen Bezugspunkt.


Wie kann der Mensch im 21. Jahrhundert ein sinnerfülltes, produktives und gutes Leben führen, ist die Frage, die der Bereich „Welt als Aufgabe“ beantworten soll.





Das dritte Themenfeld „Miteinander als Ziel“, stellt die Frage, wie sich zukünftig Zusammenleben gestaltet. Austausch und Diskurs sollen die Stadt neu denken.


Beim Boulevard Babel in der Wölckernstraße konnten alle erstmals erleben, wie das ganz praktisch aussehen kann. Am 29. September 2018 verwandelten die Nürnbergerinnen und Nürnberger die Straße für einen Tag in einen vielsprachigen, multikulturellen Kunstboulevard. Alle konnten sich beteiligen: Kinder malten ihre Vorstellungen für die Stadt Nürnberg, internationale Chöre sangen, Liebespaare trugen „Romeo und Julia“ mehrsprachig vor. So entstand ein buntes, lebendiges Fest mitten auf der Straße in der Südstadt, bei dem viele Ideen und Impulse für die gemeinsame Bewerbung als Kulturhauptstadt ausprobiert wurden und neu entstanden sind.



Polizeiinspektion Nürnberg West



			
PK Kießling	PHM Schmidt	PHM Lang	PM Chatzilamprou

 **6583-1115**

Bürgermeisteramt | Bürgerversammlung 3

21

Ein besonderes Angebot für den Bürgerversammlungsbereich hält nach wie vor die Polizei bereit. Bei den Polizeiinspektionen sind dafür sogenannte “Stadtteilbeamte” im Einsatz.

Sie dienen jedem Bürger als Ansprechpartner und stehen rund um die Uhr zur Verfügung.

Wenden Sie sich bei Fragen einfach an Ihre Stadtteilbeamten der Polizeiinspektion West unter der Telefonnummer 6583-1115



Wir hoffen nun, dass aus der heutigen Bürgerversammlung von Ihnen weitere wichtige Anregungen kommen, um die Entwicklung der Stadtteile im Bürgerversammlungsbereich zu stärken.

Diese Präsentation ist auch auf unserer Internetseite „www.buergerversammlung.nuernberg.de“ sowie auf Youtube unter „nbgbuenger“ zu sehen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen
sind wir für Sie erreichbar:**

Bürgermeisteramt
Bürgerversammlungsservice
Tel.: 0911/231-5005
Fax.: 0911/231-3678
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Redaktion Multimediaschau
0911/231-7502 oder 5105

info@buergerversammlung.nuernberg.de
www.buergerversammlung.nuernberg.de